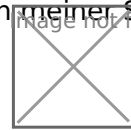


# Unterrichtsausfall

**Beitrag von „Talida“ vom 26. April 2005 20:54**

Das kenne ich auch noch von meinem ersten Vertrag. Es fiel, durch einen Unfall, eine Lehrkraft aus und das Schulamt wartete erstmal bis die Bescheinigung über die Ausfalldauer von ihrem Arzt kam. Dann wurden 23 Vertretungsbewerber angerufen. Ich war die erste, die persönlich ans Telefon ging und direkt zusagen konnte! Am nächsten Tag Vorstellung, sofort Termin beim Gesundheitsamt und auf die Bestätigung warten (dauerte eine Woche ...). Dann musste noch der Landrat anwesend sein, um mich zu vereidigen. Als ich anschließend in die Schule fuhr, fiel die Rektorin aus allen Wolken, weil ich ihr nicht angekündigt worden war. Also änderte sie den schon entworfenen Vertretungsplan zum xten Mal! Schließlich war sie aber froh, dass ich für acht Wochen bleiben konnte.

Ähnlich chaotisch habe ich es nur noch einmal bei einer Teilabordnung erlebt. An meiner Schule



waren Stunden zuviel und man war wohl zu bequem, meinen Vertrag zu kürzen. Also wurde ich an eine Nachbarschule geschickt, die gar keine richtige Verwendung für mich hatte. Ich bekam dann mit, dass spontan ein paar Förderstunden in den Plan gehoben wurden ... Eine andere Nachbarschule hätte mich dringender gebraucht, hatte aber wohl nicht laut genug 'Hilfe' geschrien!

Talida